Westfalia Jagdreisen

30 Jahre Westfalia

Drückjagd in Ungarn 2019

Revier: Mecsekerdő

Größe und Beschaffenheit des Revieres:
Unser Jagdgebiet Mecsekerdő hat eine jagdbare Fläche von 32.500 ha und zählt mit zu den größten Jagdrevieren in Ungarn. Die Reviere befinden sich in den abwechslungsreichen Landschaften des Mecsek-Mittelgebirge, dem Zselicer Hügelland und dem bedeutenden Teil in der Drau-Ebene und bieten einen ausgezeichneten Lebensraum für Rotwild, Damwild Schwarzwild und Rehwid. Unser Wildbestand ermöglicht es, insgesamt 2.240 Stück Hochwild zu erlegen. Jährlich werden 700 Stück Rothwild, 40 Stück Damhwild, 1.100 Stück Schwarzwild und 400 Stück Rehwild zur Strecke gebracht. Unter den zu bejagenden Wildarten hebt sich der Rotwildbestand mit hervorragender Qualität hervor, in unseren Bergrevieren sind jedes Jahr Rothirsche bis 10 kg Geweihgewicht erlegt worden. Die Trophäenqualität unseres Schwarzwildbestandes ist durchschnittlich. Jährlich werden einige Keiler mit einer Waffenlänge von über 22 cm erbeutet. Unsere Berufsjäger, die die Jagdtradition mit dem Jagdhorn und der Schweisshundfürung auch in der Praxis ausüben, erwarten unsere Jagdgäste zu jeder Zeit des Jahres. Für die Unterbringung stehen gut geführte Jagdhäuser zu Verfügung.

Wildarten:
Das Schwarzwild ist die Hauptwildart in Mecsekerdő, zudem kommt ein gute Rotwildbestand. Weitere vorkommende Wildarten sind Dam- und Rehwild Die Mittelgebirgswälder mit Ihren sonnigen Südhängen sind ein idealer Lebensraum für das Schwarzwild und und die Bestände sind so gut, dass bei 16 Jägern schon Tagestrecken von 16 bis 25 Stück Wild in freier Wildbahn erzielt wurden. Im Gatter liegt die Streckenerwartung deutlich darüber Der normale Reiseablauf ist wie folgt: Am Anreisetag wird nach Ihrer Ankunft die Jagdplanung mit Ihnen besprochen. Die eigentliche Jagd beginnt am nächsten Morgen. Über den Tag verteilt werden dann mehrere kleinere Treiben durchgeführt. Sie jagen 3 volle Tage, davon zwei Tage in freier Wildbahn sowie einen Tag im Großgatter (800 ha). Die Abreise erfolgt am nächsten Morgen nach dem Frühstück.

Lage des Jagdgebietes:
Das Revier befindet sich zwischen südlich des Balaton Sees. Sie können bis Budapest fliegen von dort aus sind es ca. 200 Km bis ins Revier.

Unterkunft:
Sie wohnen in einem der gut ausgebauten Jagdhäuser. Die Häuser sind landestypisch eingerichtet und werden Ihnen sicher gefallen. Es gibt genügend Zimmer, die als Einzelzimmer und Doppelzimmer genutzt werden können. Hier werden Sie den gewohnten Komfort nicht vermissen. Die Verpflegung und der Service sind sehr gut, denn man hat große Erfahrung bei Unterbringung und Betreuung von Drückjagdgruppen.

Arrangement einer Drückjagd mit Einzelabrechnung
4 Übernachtungen im DZ • Vollpension • 3 Tage Drückjagd(2 Tage freie Wildbahn + 1 Tag im Großgatter) • ungarische Jagdkarte • ungarische Jagdorganisation • alle Revierfahrten • Standgebühren

pro Jäger	€	1.475,00

Abschußgebühr Rotwild		
Tier	€	140,00
Kalb	€	95,00
Abschußgebühr Schwarzwild		
Bis 19 kg:	€	105,00
20 - 49 kg	€	215,00
Ab 50 kg	€	405,00

Keiler werden nach Waffenlänge berechnet:

< 12 cm	€	405,00
12,00 - 14,95 cm	€	690,00
15,00 - 17,95 cm	€	1.250,00
18,00 - 19,95 cm	€	1.495,00
ab 20,00 cm	€	1.840,00

Durchschnittslänge der beiden unteren Waffen

<u>Nebenkosten:</u>

• Bearbeitungsspesen	€	175,00
• Trophäenbewertung Keilerwaffen, je Stück	€	25,00
• Einzelzimmer (Zuschlag/Nacht)	€	15,00
• Eigene Anreise, Trinkgelder		

Westfalia-Jagdreisen GmbH

Beethovenstr. 55
41061 Mönchengladbach

Fon: +49-(0)2161-9278-0
Fax: +49-(0)2161-9278-27

www.westfalia-jagdreisen.de
Email: info@westfalia-jagdreisen.de